

wert/haltung
architekturtage

3-4 juni 16

architekturtage.at

Projektpartner:

Arch+Ing

Architekturstiftung Österreich



**DAS
LEISTEN
WIR
UNNS**

PRESSEINFORMATION

Architekturtage 2016 – wert/haltung

Architektur beeinflusst alle Aspekte des täglichen Lebens. Die Architekturtage – Österreichs größte Veranstaltung für Architektur und Baukultur – ermöglichen alle zwei Jahre eine intensive Auseinandersetzung mit dieser Thematik sowie einen Blick hinter die Kulissen Architekturschaffender. Durch verschiedene Formate wird Architektur zugänglich gemacht und der Blick auf deren Alltagsqualität geschärft.

Unter dem Titel **wert/haltung** rückt die gesellschaftliche Bedeutung der Architektur in den Mittelpunkt der diesjährigen Architektur**ta**ge, die am **3. und 4. Juni 2016** in ganz Österreich stattfinden werden. Eine zentrale Rolle spielt in diesem Kontext der Begriff Baukultur als umfassende Beschreibung für die gestaltete und lebenswerte Umwelt. Baukultur umfasst soziale, ökologische und ökonomische Aspekte, hat aber auch eine ästhetische und emotionale Dimension. Als gesellschaftlicher Prozess beeinflusst und prägt sie das Leben aller, erfordert aber auch das Engagement jeder und jedes Einzelnen. Was leistet also Architektur oder was leisten ArchitektInnen für die Gesellschaft? Leistet sich die Gesellschaft genug Architektur?

Diesen vielfältigen Aspekten gehen die Architektur**ta**ge 2016 auf den Grund. Ein umfangreiches Programm bietet zahlreiche Möglichkeiten, Architektur hautnah zu erleben, Neues zu entdecken und Ungewöhnliches zu verstehen. Gestaltet wird dieses von den Architekturhäusern der Bundesländer und zeigt sich so vielfältig wie deren Regionen: Direkt vor Ort – in den Gebäuden, bei Baustellen- und Bürobesuchen – kann Architektur unmittelbar erfahren werden. Bei Begegnungen mit ArchitektInnen, BauherrInnen und NutzerInnen lässt sich die Entstehung und Wirkung von Architektur erleben. Veranstaltungen für Kinder und junge Menschen ergänzen das Programm.

Arch. DI Georg Pendl, Präsident des Vereins Architekturta**ge:** „Seit Kurzem wohnt mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung in Städten, in Europa ist der Anteil noch wesentlich höher. Das bedeutet, dass der Großteil der Menschen den Großteil der Zeit in von Menschen gebauter Umwelt verbringt. Der Einfluss, den die Qualität dieser Umwelt auf die Qualität des Lebens hat, ist offensichtlich und kann von allen positiv oder negativ erlebt und durchaus auch beeinflusst werden. Die Qualität des Gebauten zu beeinflussen, ist nicht nur das Interesse der Architektinnen und Architekten, sondern das jeder und jedes Betroffenen.“

wert/haltung
architekturtage
3-4 juni 16
architektur**ta**ge.at

Projektpartner:
Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten
und Architekturstiftung Österreich

Darauf aufmerksam zu machen und mit positiven Beispielen zu zeigen, was möglich ist, ist das Anliegen der Architekturtage.“

„Alles was geschieht, geschieht in gestalteten Räumen – in Innenräumen, in Stadt- und Landschaftsräumen – nur ist sich dessen kaum jemand wirklich bewusst. Der Raum ist aber immer da und wirkt auf uns, positiv oder auch negativ. Die Qualität von Architektur und deren Auswirkungen entstehen aber nicht zufällig, sondern durch Anstrengung. Umso wichtiger ist es, dass alle am Bauprozess Beteiligten deshalb dieselbe Werthaltung teilen. Beim Motto **wert/haltung** der Architekturtage 2016 geht es also um die Frage, wie es heute um diese Werthaltung bestellt ist. Was ist uns Architektur wert? Was könnten wir uns leisten, was glauben wir, uns leisten zu können und was leisten wir uns als eines der nach wie vor reichsten Länder der Welt tatsächlich?“ ergänzt
Univ. Prof. Dr. Christian Kühn, Vize-Präsident des Vereins Architekturtage.

Die Architekturtage finden seit 2002 biennial auf Initiative der Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten und der Architekturstiftung Österreich statt. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist **kostenlos**. Die Zahl der Plätze ist jedoch teilweise begrenzt. Möglichkeiten für Anmeldungen (falls erforderlich) sowie das gesamte Programm der Architekturtage 2016 finden Sie auf der Website **www.architekturtage.at**.

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Architektur Haus Kärnten
ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
afo architekturforum oberösterreich
Initiative Architektur salzburg
HDA Haus der Architektur Graz
aut. architektur und tirol
vai Vorarlberger Architektur Institut
ÖGFA Österreichische Gesellschaft für Architektur
Az W Architekturzentrum Wien

Programmhighlights

Burgenland

Der Fokus liegt auf traditionellen und auch innovativen Baumaterialien aus Westpannonien, die nicht zuletzt das Bild der gebauten Umwelt mitprägen. Diese werden in der zentralen Ausstellung „The Real Good Stuff“ in der Galerie „RaumBurgenland contemporary“ in Eisenstadt vorgestellt. Sie lenken den Blick auf die lokalen Materialien in ihrer Reinheit und geografisch nahen Habhaftigkeit. Ebenso bekommen auch Designmöbel und Beleuchtungen aus dem burgenländischen Umfeld eine Plattform und zeigen den Interessierten ein Spektrum abseits der industriellen Normen auf. Exkursionen zu ausgewählten Firmen und Projekten ergänzen das Programm thematisch ebenso wie Filme und Vorträge.

2. Juni, 19 Uhr: The Real Good Stuff – Bau- und Wohnmaterialien aus Nordwestpannonien: Ausstellungseröffnung

4. Juni, 9 – 17 Uhr: Busexkursion / Neue Architektur in historischen Bauten im Nordburgenland

Kärnten

Das Programm macht Architektur und Baukultur zum Erlebnis zwischen den Generationen und den benachbarten Regionen. Dies geschieht bei Touren mit Bussen, Schiffen, auf dem Rad und zu Fuß, wobei unterschiedliche Aspekte des Umraums erfahr- und erlebbar gemacht werden. Zahlreiche Institutionen sind in das Programm eingebunden: SchülerInnen, Studierende der Fachhochschule in Spittal an der Drau, das Treffen der Baukultur-Verantwortlichen in Velden am Wörthersee, das Volksskino in Klagenfurt mit Architekturfilmen u. a. m. Der Parkraum vor dem Architektur Haus Kärnten wird mit ressourcenschonenden Materialien transformiert und lädt zum Verweilen und Nachdenken ein.

3. Juni, 10 – 15 Uhr: HOP ON – HOP OFF „wert/haltung“: Bustour in Klagenfurt

4. Juni, 15 Uhr: Virtual Materiality: Workshop und Videoräuminstallation im DOMENIG STEINHAUS

Niederösterreich

Im flächengrößten Bundesland konzentriert sich das gesamte Programm auf eine einzige Stadt – Krems. Seien es gesichtslose Einkaufs- und Gewerbegebiete am Stadtrand oder der Geschäftsleerstand im historischen Zentrum, seien es stadtbildprägende Verkehrs- und Infrastrukturprojekte oder repräsentative Kultur- und soziale Wohnbauten: Für so gut wie jedes Thema der gegenwärtigen Architektur- und Stadtplanungsdebatte findet sich in Krems ein aktuelles Beispiel, das am 3. und 4. Juni vor Ort mit ExpertInnen diskutiert wird.

3. und 4. Juni: Veranstaltungen und Führungen im Fokusort Krems

Oberösterreich

Der Aspekt der Zusammenarbeit steht im Fokus des Programms in Oberösterreich: Unsere Umgebung – Landschaft, Architektur, Städtebau – ist nicht aus einzeln isolierbaren Elementen zusammengesetzt, sondern Themen greifen ineinander, Nutzungen und NutzerInnengruppen überschneiden sich. Gute Gestaltung ist deshalb nur als Gemeinschaftsleistung zu erreichen. Weniger Egoismus und Konkurrenzdenken, mehr offene Gespräche und Kooperationen sind gefragt! Es wird der Frage nachgegangen, welche Wertsteigerung sich erzielen lässt, wenn persönliche Haltung und gemeinschaftliche Entwicklung beim Planen und Bauen einander stärken und ergänzen.

4. Juni, 11 Uhr: Führungen durch die Ausstellungen und Installationen in und vor dem afo

4. Juni, 13 Uhr: STADTSPAZIERGANG: Wertgeschätzte Altstadt, anschließend ZIMTKränzchen und abends spannende Präsentationen von ArchitektInnen und PolitikerInnen

Salzburg

Ein leer stehendes Gebäude in der vom Bundesheer veräußerten Riedenburgkaserne dient als kreatives Zentrum für das Programm, welches in enger interdisziplinärer Kooperation mit Partnern aus Kunst, Kultur und Wissenschaft gestaltet wurde. Es ist Ausgangsort für Exkursionen im geistigen wie im physischen Sinn. Damit rücken die Diskussionen um Leerstand und die temporäre Nutzung von Räumen in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Erkundungen des Stadtraums mittels Eye-Tracking-Systemen, kunsthistorische Wanderungen, Spaziergänge mit Flüchtlingen und Ausflüge in die Zukunft der E-Mobilität werden den TeilnehmerInnen ganz neue Eindrücke ihrer Stadt liefern.

3. und 4. Juni, ganztägig, ab 10 Uhr: salon franziska: mobiles Café in der Riedenburgkaserne

3. und 4. Juni, ganztägig, ab 10 Uhr: Happy Lab goes AT16: eigene Entwürfe zeichnen und sie in die Realität umsetzen

Steiermark

Aus mannigfachen Perspektiven nähert sich das steirische Programm den zentralen Fragen der diesjährigen Architekturtage: Was leisten ArchitektInnen? Wie wird die Balance zwischen kulturellem und monetärem, zwischen individuellem und gemeinschaftlichem Wert gefunden? Wie kann in einer neoliberalen Effizienz- und Optimierungsgesellschaft architektonische Haltung bewahrt werden? Was wollen, sollen und können wir uns als Gesellschaft leisten? Was wird gebaut und was nicht? Wie wird Qualität gesichert und wer bestimmt, was Qualität ist? Diesen Aspekten wird bei Präsentationen und Diskussionen sowie zu Besuch bei ArchitektInnen, auf Baustellen und fertiggestellten Projekten in der ganzen Steiermark nachgespürt.

2. Juni, 18 Uhr: Werte schaffen – Architektur-Happen aus der Steiermark: Kurzvorträge von ArchitektInnen im HDA, im Anschluss: Eröffnungsfest

3. Juni, 18 Uhr: Haltung zeigen – Baukultur leben: Gespräch mit BaukulturexpertInnen und VertreterInnen der öffentlichen Hand im HDA

Tirol

Zentraler Treffpunkt in Innsbruck ist das *bilding*, die im Jahr 2015 errichtete Kunst- und Architekturschule für Kinder und Jugendliche im Rapoldipark. Die Architekturtage bieten die Möglichkeit, mehr über die Inhalte und die Entstehung dieser einzigartigen Einrichtung zu erfahren. Mit Workshops und Aktionen in und um das *bilding* wird es zum diesjährigen Architekturtage-Pavillon. Neben dieser Zentrale können an beiden Architekturtagen in Aldrans, Fließ, Hopfgarten, St. Johann in Tirol und Stams Ausstellungen besucht sowie an Führungen, Präsentationen und Vorträgen teilgenommen werden, die die vielfältigen Facetten von baukultureller **wert/haltung** behandeln.

4. Juni, 17 – 18:30 Uhr: HERberge für Menschen auf der Flucht: Führung durch die neu adaptierte Unterkunft im Innsbrucker Saggen

4. Juni, 19 Uhr: Lernen vom bilding: Vortrag von Wolfgang Pöschl und Helmut Spiels; Im Anschluss: Fest!

Vorarlberg

Vielfach ökonomischen geschuldet, haben die Ortskerne in den letzten Jahrzehnten wichtige Funktionen und Qualitäten verloren. Gegenwärtig gibt es zunehmend Versuche zur Wiederbelebung, teils von großem Engagement der Bevölkerung mitgetragen. Promenaden, Parks und Plätze - Orte der Betriebsamkeit und des Verweilens, für Begegnung und zur Erholung - bieten dem öffentlichen Leben eine Bühne. Die architektonische Gestaltung dieser Orte entscheidet mit darüber, ob ein Lebensraum zur Heimat wird, indem er Kommunikation, Integration und Identifikation fördert oder nicht. Momentaufnahmen aus fünf Gemeinden - Hohenems, Lauterach, Lustenau, Rankweil und Wolfurt - beleuchten den Prozess der Zentrumserneuerung im Rheintal.

3. Juni, ab 14 Uhr: Liebfrauenberg – Aktivierung der Mitte: Rundgang, neue Gärten, künstlerische Interventionen und mehr

4. Juni, ab 10 Uhr: Der lange Weg zum neuen Zentrum: Film, Gespräch und Rundgang in Hohenems

**wert/haltung
architekturtag**
3–4 juni 16
architekturtag.at

Projektpartner:
Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten
und Architekturstiftung Österreich

Wien

In Wien bieten Bus- und Fußtouren zu den Themen Wohnbau, soziale und politische Verantwortung, Bildung, gebautes Erbe, Architektur und Energie sowie Unternehmenskultur Einblicke in Voraussetzungen, Planung und Umsetzung nachhaltiger Projekte – jeweils mit Ausklang in einem Architekturbüro. Fokusprogramme konzentrieren sich auf die Planungsgebiete Viertel Zwei, Sonnwendviertel und Seestadt Aspern. Das Programm wird ergänzt durch Grätzeltouren sowie Kinder- und Jugendworkshops. In bewährter Kooperation mit der Slowakei sind in Bratislava und Umgebung beispielhafte neue Wohn- und Bildungsbauten zu sehen.

3. Juni, ab 13:30 Uhr: Tour „Unternehmenskultur“ zum Stellenwert der Architektur in Selbstbild und Außenwahrnehmung von Unternehmen

4. Juni, ab 9 Uhr: Tour „Architektur und Energie“ zu den wesentlichen Bestandteilen einer funktionierenden Stadt

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Architektur Haus Kärnten
ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
afo architekturforum oberösterreich
Initiative Architektur salzburg
HDA Haus der Architektur Graz
aut. architektur und tirol
vai Vorarlberger Architektur Institut
ÖGFA Österreichische Gesellschaft für Architektur
Az W Architekturzentrum Wien

wert/haltung
architekturtage
3-4 juni 16
architekturtage.at

Projektpartner:
Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten
und Architekturstiftung Österreich

Organisationsstruktur

Projektpartner:

Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten
Architekturstiftung Österreich
ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Architektur Haus Kärnten
ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
afo architekturforum oberösterreich
Initiative Architektur salzburg
HDA Haus der Architektur Graz
aut. architektur und tirol
vai Vorarlberger Architektur Institut
Österr. Gesellschaft für Architektur - ÖGFA
Az W - Architekturzentrum Wien
In Zusammenarbeit mit den Länderkammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten

Initiatoren:

Verein Architekturtage
Vereinsvorstand: Arch. DI Georg Pendl (Präsident), Univ. Prof. Dr. Christian Kühn (Vize-Präsident), Dr. Barbara Feller (Kassierin), Arch. DI Christian Aulinger,
Arch. DI M. Arch. Marlies Breuss, Arch. DI Daniel Fügenschuh, Dr. Peter Huemer,
Arch. DI Christoph Karl, Arch. DI Petra Roth-Pracher

Management, Fundraising, PR:

art:phalanx, Kunst- und Kommunikationsagentur GmbH
Neubaugasse 25/1/11, 1070 Wien
Tel: 01/524 98 03 - 0; Fax: 01/524 98 03 - 4
e-mail: office@architekturtage.at

Pressekontakt: Marieluise Brandstätter
e-mail: presse@artphalanx.at

Druckfähiges **Bildmaterial** steht unter folgendem Link zum Download bereit:

<http://www.architekturtage.at/2016/press.php>

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Architektur Haus Kärnten
ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
afo architekturforum oberösterreich
Initiative Architektur salzburg
HDA Haus der Architektur Graz
aut. architektur und tirol
vai Vorarlberger Architektur Institut
ÖGFA Österreichische Gesellschaft für Architektur
Az W Architekturzentrum Wien

wert/haltung architekturtag 3-4 juni 16

architekturtag.at

Projektpartner:
Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten
und Architekturstiftung Österreich

Kontakte Projektpartner

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Pfarrgasse 16 / 1, 7000 Eisenstadt
+43 (676) 728 42 03
info@raumburgenland.at
www.raumburgenland.at

Architektur Haus Kärnten
St. Veiter Ring 10, 9020 Klagenfurt
+43 (463) 50 45 77
office@architektur-kaernten.at
www.architektur-kaernten.at

ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
Steiner Landstraße 3, 3500 Krems
+43 (2732) 783 74
office@orte-noe.at
www.orte-noe.at

afo architekturforum oberösterreich
Herbert-Bayer-Platz 1, 4020 Linz
+43 (732) 78 61 40
office@afo.at
www.afo.at

INITIATIVE ARCHITEKTUR Salzburg
Hellbrunner Straße 3, 5020 Salzburg
+43 (662) 87 98 67
office@initiativearchitektur.at
www.initiativearchitektur.at

HDA Haus der Architektur
Mariahilferstraße 2, 8020 Graz
+43 (316) 32 35 00-0
office@hda-graz.at
www.hda-graz.at

aut. architektur und tirol
im Adambräu, Lois-Welzenbacher-Platz 1,
6020 Innsbruck
+43 (512) 57 15 67
office@aut.cc
www.aut.cc

vai Vorarlberger Architektur Institut
Gemeinnützige Vorarlberger Architektur
Dienstleistung GmbH
Marktstraße 33, 6850 Dornbirn
+43 (5572) 511 69
info@v-a-i.at
www.v-a-i.at

ÖGFA – Österreichische Gesellschaft für
Architektur
Lichtensteinstraße 46a / 2 / 5, 1090 Wien
+43 (1) 319 77 15
office@oegfa.at
www.oegfa.at

Az W - Architekturzentrum Wien
Museumsplatz 1, 1070 Wien
+43 (1) 522 31 15
office@azw.at
www.azw.at

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Architektur Haus Kärnten
ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
afo architekturforum oberösterreich
Initiative Architektur salzburg
HDA Haus der Architektur Graz
aut. architektur und tirol
vai Vorarlberger Architektur Institut
ÖGFA Österreichische Gesellschaft für Architektur
Az W Architekturzentrum Wien

wert/haltung architekturtage 3-4 juni 16

architekturtage.at

Projektpartner:
Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten
und Architekturstiftung Österreich

Die Architekturtage werden überregional unterstützt von:

Generalsponsor:

Internorm®

Hauptsponsoren:



Schindler

Triflex
Gemeinsam gelöst.

Sponsoren:



Kooperationspartner:



Ein Fonds der
Stadt Wien

Förderer:

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Architektur Haus Kärnten
ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
afo architekturforum oberösterreich
Initiative Architektur salzburg
HDA Haus der Architektur Graz
aut. architektur und tirol
vai Vorarlberger Architektur Institut
ÖGFA Österreichische Gesellschaft für Architektur
Az W Architekturzentrum Wien

wert/haltung
architekturtag
3-4 juni 16
architekturtag.at

Projektpartner:
Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten
und Architekturstiftung Österreich

Hauptmedienpartner:

Die Presse

Medienpartner:

KONstruktiv

domus
DEUTSCHE AUSGABE

H.O.M.E.

thegap

brandeins
Wirtschaftsmagazin

nextroom

ORF
Kultur und Information

ORF

ORF



ÖSTERREICH 1
CLUB

ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND
Architektur Haus Kärnten
ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich
afo architekturforum oberösterreich
Initiative Architektur salzburg
HDA Haus der Architektur Graz
aut. architektur und tirol
vai Vorarlberger Architektur Institut
ÖGFA Österreichische Gesellschaft für Architektur
Az W Architekturzentrum Wien

Regionale Sponsoren, Förderer und Kooperationspartner

Burgenland:

Land Burgenland, Esterházy Betriebe GmbH, Holzbau Kast GmbH,
Artemide Handelsgesellschaft m.b.H, Braun Lockenhaus GmbH, FORSTER
VERKEHRS- UND WERBETECHNIK GmbH, Original burgenländischer Indigo-Handblaudruck
Blaudruckerei Koó, Wienerberger AG

Kärnten:

Amt der Kärntner Landesregierung, KulturRaum Klagenfurt, ZV Zentralverband der ArchitektInnen Österreichs
Landesverband Kärnten, Abel und Abel Architektur, ARCHITEKTUR_SPIEL_RAUM_KÄRNTEN, ARGE
Nockholz, kaltwarm – Baukultur in den Seen und Thermenregionen im Alpen-Adria Raum, DOMENIG
STEINHAUS, Fachhochschule Kärnten, Hochschule Biberach, SeMF, Universität Innsbruck, Veldener
Tourismusgesellschaft mbH

Niederösterreich:

Kultur Land Niederösterreich, Donau-Universität Krems, GEDESAG – Gemeinnützige Donau-Ennstaler Siedlungs
AG, Magistrat der Stadt Krems, JOSKO Fenster und Türen GmbH, Lebensart Business Art, movens,
Niederösterreich GESTALTE(N), Niederösterreichische Nachrichten, radlobby Krems, r a u m greifend, STO
Ges.m.b.H, M. KAINDL KG, Wiesner-Hager Möbel GmbH,

Oberösterreich:

Kultur Land Oberösterreich, Stadt Linz Kultur, Kunstuniversität Linz, ZIMT

Salzburg:

Land Salzburg, KulturKontakt Austria, apropos Straßenzeitung für Salzburg, architektur - technik + schule, Miele,
Hirnböck Stabau, Jura Elektroapparate, pro:Holz Salzburg, Salzburg AG, Salzburg Panorama Tours, Trumer Pils,
Werkschau, Wiesner-Hager Möbel GmbH,

Steiermark:

Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres, kultur steiermark, Caritas, Kinderbüro, KAGes, proHolz
Steiermark

Tirol:

Land Tirol, Stadt Innsbruck, bilding, Binderholz, H A N E L Ingenieure, Neue Heimat Tirol, pro Holz Tirol

Vorarlberg:

Land Vorarlberg, Stadt Dornbirn, Bodensee-Vorarlberg Tourismus, höttges – die einrichter, Reiter Wohn &
Objekteinrichtung, room service, Hypo Landesbank Vorarlberg, Tschabruri Holz & Baustoffe, Vorarlberg
Tourismus, VKW Vorarlberger Kraftwerks AG, Zech Fenster, Zumtobel Licht GmbH,

Wien-Bratislava:

Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres, Kulturabteilung der Stadt Wien, Stadt Wien –
Architektur/ Stadtgestaltung, Wohnservice Wien Ges.m.b.H., IC Development, ÖBB Infrastruktur AG, Werkstatt
Grinzing WGA